



Sammlung Theaterzettel

Volpone

Gößling, Werner

1927-04-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 265

Donnerstag, den 28. April 1927

Miete A Nr. 30

Zum ersten Male:

Volpone

Eine lieblose Komödie in drei Akten
nach Ben Jonson

Frei bearbeitet von Stefan Zweig

In Szene gesetzt von Francesco Sili

Bühnenbilder nach Entwürfen von Edward Suhr-Berlin

Technische Einrichtung: Walther Urub

Musik: Werner Gäßling

Personen:

Volpone, ein reicher Levantiner	Willy Birgel
Mosca, ein Schmaroher	Willy Krüger
Voltore, Notar	Georg Köbler
Corbaccio, ein alter Wucherer	Wilhelm Kolmar
Corvino, Kaufmann	Naonl Alfier
Leone, Capitano, Sohn des Corbaccio	Adolf Ziegler
Colomba, Gattin des Corvino	Karola Behrens
Canina, eine Courtisane	Else von Seemen
Der Richter	Johannes Heinz
Der Oberste der Schirren	Josef Henkert
Singender Diener	Karl Haubenreißer
Diener	Fritz Dünn
Diener	Karl Neumann-Hobitz

Schauplatz: Venedig

Spielwart: Harry Bender

Die größere Pause wird durch Fallen des eisernen
Vorhanges angezeigt

Krank: Anna Karasch, Emilia Pözzert, Hans Bahling

Kassendöffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.